



## Aufwärtstrend bei den Mieten in Braunschweig

Aufwärtstrend bei den Mieten in Braunschweig  
Die Kaltmieten stiegen im Schnitt um 6,3 Prozent  
Braunschweig ist mit rund 245.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt im Bundesland Niedersachsen und bildet zusammen mit Salzgitter ein wichtiges Oberzentrum in der Region. Die Wirtschaft konzentriert sich vor allem auf die Automobilindustrie, die Verkehrstechnik sowie die Biotechnologie. Daneben ist Braunschweig ein wichtiger Standort für Wissenschaft und Forschung mit insgesamt drei Hochschulen, einer Berufsakademie und dem Sitz von mehreren Bundesanstalten. Die kreisfreie Stadt ist durch mehrere Autobahnen wie die A2 oder die A39 an den deutschen Straßenfernverkehr angeschlossen. Bei dem gemeinsamen Städteranking von ImmobilienScout24 und der Wirtschaftswoche belegt Braunschweig den 29. Platz.  
Die Mietpreise in den 19 Stadtbezirken unterscheiden sich kaum. So liegt der Abstand zwischen der günstigsten und teuersten Gegend bei rund 1,50 Euro. Am unteren Ende des Preisranking liegt dabei der Stadtteil Schunteraue mit einem durchschnittlichen Quadratmeterpreis von 5,94 Euro. Das entspricht einem Anstieg von 4,6 Prozent. Schunteraue bietet viel Grün und ist durch die Buslinien M16 und 436 an den Rest der Stadt angeschlossen. Ähnliche Mietpreise sind in der Weststadt zu finden, wo der Durchschnittsquadratmeter bei 5,96 Euro liegt. Das Stadtbild in Braunschweigs einwohnerstärksten Bezirk wird von zahlreichen Plattenbauten geprägt. Hinzu kommen einige Parkanlagen wie der Westpark oder der Donaupark, die Möglichkeiten zur Naherholung bieten.  
Am meisten bezahlen die Mieter in dem Stadtteil Östliches Ringgebiet. Dort kostet der Quadratmeter im Mittel 7,57 Euro, was einem Anstieg von 7,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Trotz der Nähe zum angrenzenden Stadtzentrum ist das Leben in dem Ortsteil relativ ruhig und familiär. Mit einem durchschnittlichen Quadratmeterpreis von 7,50 Euro schließt das Viertel Innenstadt preislich daran an. Die Bebauung ist sehr unterschiedlich und reicht von renovierten Gründerzeitbauten bis hin zu modernen Hochhäusern. In der Innenstadt stiegen die Mieten um 7,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Ein Aufwärtstrend ist in allen Bezirken zu erkennen. Im Schnitt steigen die Preise um 6,3 Prozent.  
Quellen Angebotsmieten/Angebotspreise:  
Copyright 2013 Immobilien Scout GmbH. Die Karten werden auf der Grundlage historischer Angebotsdaten bei ImmobilienScout24 erstellt. Sie beruhen nicht auf tatsächlichen Abschlüssen.  
Immobilien Scout 24  
Andreasstr. 10  
10243 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030 - 24 301 1100  
Telefax: 030 - 24 301 1110  
Mail: [Redaktion@ImmobilienScout24.de](mailto:Redaktion@ImmobilienScout24.de)  
URL: <http://www.immobilienscout24.de>

## Pressekontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

[immobilienscout24.de](http://immobilienscout24.de)  
[Redaktion@ImmobilienScout24.de](mailto:Redaktion@ImmobilienScout24.de)

## Firmenkontakt

Immobilien Scout 24

10243 Berlin

[immobilienscout24.de](http://immobilienscout24.de)  
[Redaktion@ImmobilienScout24.de](mailto:Redaktion@ImmobilienScout24.de)

ImmobilienScout24 ist der größte deutsche Internet-Marktplatz für Immobilien. Mit über 10 Millionen Besuchern (Unique Visitors; laut comScore Media Metrix) pro Monat ist die Website auch das mit Abstand meistbesuchte Immobilienportal im deutschsprachigen Internet. Das Unternehmen sitzt in Berlin und beschäftigt über 600 Mitarbeiter. Seit über 10 Jahren ist ImmobilienScout24 erfolgreich im Internet tätig.